

S HergiswilerLäbe

Gemeindezeitung mit Pfarreiblatt

April 2025 / Nr. 509 / 44. Jahrgang



 **Luzerner
Kantonalbank**

Sie können
sich auf uns
verlassen –
weil wir täglich
unser Bestes
für Sie geben.

Angela Schnider,
Kundenberaterin
Willisau



TITELBILD

Aus meinem Fotoalbum

Die Linde auf einem Grundstück von Hans-Peter Schumacher, Hinterwald 2, steht seit Jahrzehnten über Hergiswil, verwurzelt in der Landschaft und in der Geschichte dieses Ortes. Sie hat Stürme überstanden, Sommerhitze getrotzt und unzählige Frühlinge erlebt – ein Symbol für Beständigkeit in einer sich ständig wandelnden Welt.

Jede Jahreszeit hat ihr eigenes Licht, aber das im Frühling ist etwas Besonderes. Es ist weich und doch voller Energie, warm und doch belebend – als würde die Sonne selbst die Natur aus dem Winterschlaf wecken. Hier, an meinem Lieblingsort, spüre ich diesen Zauber besonders intensiv. Das frische Grün der Wiesen, das sanfte Zittern der Blüten im Wind, das leise Summen der ersten Insekten – all das kündigt an, dass der Frühling nun endgültig zurück ist. Wenn die Sonne am Horizont versinkt, berührt ihr Licht die Landschaft ein letztes Mal an diesem Tag, als wolle sie sich sanft verabschieden.

Genau solche Momente sind es, die die Fotografie so besonders machen. Es ist dieser Moment, den ich suche – der Moment, in dem Licht und Landschaft eins werden. Und jedes Mal, wenn ich diesen Moment festhalte, weiss ich: Die Natur ist der grösste Künstler von allen.

Bild und Text: Sarah Kunz-Suppiger

Das Bild entstand am Samstag, 13. April 2024; 20.16 Uhr

Nachtrag: Das Bild «Aus meinem Fotoalbum» in der März-Ausgabe 2025 des Hergiswiler Läbe stammt aus dem Fotoalbum von Peter Helfenstein. Er steht, flankiert von zwei Führern, auf der Cheops-Pyramide in Gizeh, Ägypten.

AUS DER GEMEINDE

Erfreulicher Rechnungsabschluss

Die Erfolgsrechnung 2024 der Gemeinde zeigt einen sehr erfreulichen Ertragsüberschuss von rund 660'000 Franken. Der Gewinn ist insbesondere auf folgende Faktoren zurückzuführen:

- Weniger Aufwand bei den verschiedenen Dienststellen mit konsequenter Überprüfung der Kosten bei Neu- und Ersatzbeschaffungen
- Keine negativen Einflüsse
- Rund 300'000 Franken durch Neubewertung von Liegenschaften und Buchgewinn aus Landverkauf Luegetalmatte

Die Rechnung 2024 und die Jahresberichte wurden an die Revisionsstelle Truvag AG und die Controllingkommission zur Überprüfung übergeben. In der nächsten Ausgabe des Hergiswiler Läbe wird detaillierter über den Abschluss informiert. Die Gemeindeversammlung findet am Donnerstag, 15. Mai 2025 in der Steinacherhalle statt.

Sprechstunde 26. April 2025 mit Anmeldung

Am Samstag, 26. April 2025, lädt der Gemeinderat die Bevölkerung von 09.30 bis 11.30 Uhr zu einer Sprechstunde ins Gemeindehaus ein. Haben Sie gute Ideen? Möchten Sie konstruktive Kritik üben? Der Gemeinderat steht den Einwohnerinnen und Einwohnern von Hergiswil b. W. an diesem Vormittag zur Verfügung und freut sich, mit Ihnen im persönlichen Gespräch Ihre Anliegen und Anregungen zu besprechen. Bitte vereinbaren Sie vorgängig einen Termin bei der Gemeindeverwaltung 041 979 80 80 oder gemeindeverwaltung@hergiswil-lu.ch.

Umzug innerhalb der Gemeinde

Die Meldung einer Adressänderung innerhalb der Gemeinde geht oft vergessen. Wir bitten Sie, der Gemeindekanzlei den Umzug innerhalb der Gemeinde oder eines Wohnungswechsels hausintern mit Angabe der neuen Adresse zu melden. So kann der Umzug und somit die neue Adresse in der Einwohnerkontrolle geändert werden.

S HergiswilerLäbe

Gemeindezeitung mit Pfarreiblatt

Impressum

Redaktionsadresse:	Postfach 27, 6133 Hergiswil 041 979 16 37 phelfenstein@bluewin.ch
Abonnemente/ Adressänderung:	Marita Bammert, Sagiacher 3, 6133 Hergiswil; 041 979 01 60 maritabammert@bluewin.ch
Abonnementspreis:	12 Monate CHF 42.–
Inserate:	Peter Helfenstein, Bachhalde 16, 6133 Hergiswil, 041 979 16 37 phelfenstein@bluewin.ch
Inseratenpreis:	Einspaltig, 1 cm hoch CHF 8.–
Gestaltung/Veranstaltungskalender:	Gemeindekanzlei, 6133 Hergiswil 041 979 80 80
Druck:	Carmen-Druck, 6242 Wauwil
Redaktion:	Peter Helfenstein (ph)

Bauarbeiten an der Enziwigger im Bereich Wiggernhütte

Die Holzschwellen entlang der Enziwigger im Bereich Wiggernhütte sind durch den stetigen Geschiebetrieb stark abgenutzt und aufgrund des Alters teilweise morsch. Um einen möglichen nachhaltigen und dauerhafteren Ersatz der Holzschwellen zu prüfen, werden in diesem Frühling auf einer Länge von 100 m in einem Pilotversuch die bestehenden Schwellen durch Blocksteinschwellen ersetzt. Die Bauarbeiten starten voraussichtlich Ende März 2025 und werden ca. einen Monat dauern. Ausgeführt werden die Arbeiten durch die Glanzmann Tiefbau GmbH, Hergiswil b. W., welche grosse Erfahrung im Bereich Bachverbauung und Schwellensanierung hat. Die Baubegleitung erfolgt durch die PlanQuadrat AG. Finanziert werden die Arbeiten im Rahmen des baulichen Gewässerunterhalts von der Abteilung Naturgefahren (vif) Kanton Luzern.

Sirenentest - Alertswiss

Am 5. Februar 2025 fand der alljährliche schweizweite Sirenentest statt. Dabei wurden an verschiedenen Standorten Messungen der Sirenenlautstärke durchgeführt. Um in einer Notsituation zuverlässig informiert zu werden, empfehlen wir Ihnen, die App Alertswiss auf Ihrem Mobilgerät zu installieren. Besonders dringend ist dies für Haushalte, in denen die Sirenen kaum hörbar waren oder sich auf der Karte unter <https://map.geo.lu.ch/bevoelkerungsschutz/alarmierung> im roten Bereich befinden. Alertswiss ist das offizielle Alarmierungssystem des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz. Es dient dazu, die Bevölkerung der Schweiz in Notfällen schnell und direkt zu alarmieren. Die App ist kostenlos und für iOS sowie Android verfügbar.

LUSTAT Aktualisiertes Gemeindeprofil

Das LUSTAT Jahrbuch 2025 wurde auf LUSTAT veröffentlicht. Darin sind verschiedene wissenswerte statistische Angaben über den Kanton, die Regionen und die Gemeinden publiziert. Zeitgleich wurde auch das aktualisierte Gemeindeprofil



aufgeschaltet. Laufend aktualisierte statistische Kennzahlen wie Wohnbevölkerung, Bodennutzung, Bauten, Finanzen, Schule etc. zur Gemeinde Hergiswil b. W. finden Sie hier.

Vandalismus und Sprayereien

Während der Fasnachtszeit wurden im Gemeindegebiet einige Fassaden und Bauten besprayt und im Dorfkern musste festgestellt werden, dass Vandalismus betrieben wurde (Schneeräumungsposten und Wegweiser umgerissen, Sitzbänke beschädigt). Die Beschädigungen lösen grosses Unverständnis bei der Gemeinde, der Schule und der Bevölkerung aus und können so nicht akzeptiert werden. Personen, welche Hinweise «zur Tat» geben können, werden gebeten sich beim Gemeindeammannamt Hergiswil b. W. zu melden. Eine Strafanzeige gegen Unbekannt durch die Gemeinde wird geprüft.



Sprayereien an der Trafostation Pfrundstrasse

Astmaterial

Die Astmaterialentsorgung befindet sich hinter der Halle der Zettel AG, Luegetalmatte 1. Das hat sich im Grundsatz bewährt. Wir bitten jedoch keine Wurzelstöcke und Altholz wie Pfähle oder Zaunlatten im Astmaterial zu entsorgen (siehe Foto). Diese können nicht zerhackt werden oder sind imprägniert.



Aufgenommen 17. März Sammelstelle Luegetalmatte

Grüngutsammlung

Neben der Astmaterialentsorgung befindet sich hinter der Halle der Zettel AG auch ein Grüngutcontainer. Dieser soll aber nur ergänzend zur standardisierten Sammlung genutzt werden.



Es ist wünschenswert, dass sich alle Grundeigentümer an der Sammelroutentour einen Grüngutkübel (siehe Foto) beschaffen und damit die kostenlose Einsammlung nutzen. Somit gäbe es bedeutend weniger Verkehr in der Luegetalmatte. Sollten Sie Anregungen oder Hinweise zur Sammelroutentour haben, können Sie sich an den Werkdienstmitarbeiter Isidor

Wirz wenden. Die Daten der Grüngutsammlung sind im Abfallentsorgungsplan aufgeführt.

Durchgeführt wird die Grüngutsammlung von der Josef Aregger Transport AG, Daiwil. Eine gemeinsame Bestellung für Grüngutcontainer konnte mit der durchführenden Firma nochmals koordiniert werden.

Wir bitten die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer einen Grüngutcontainer zu beschaffen! Die Grüngutcontainer können auch über andere Bezugsquellen beschafft werden.

Bestellung von Grüngutcontainer

Bei Josef Aregger Transport AG, Daiwil per Telefon 041 970 18 78 oder E-Mail info@areggertransporte.ch

Preise inkl. Lieferung und MWST:

Container Kunststoff grün

	Ohne Kippschloss	mit Kippschloss (ohne Zylinder)
240L	Fr. 60.00	Fr. 129.00
360L	Fr. 135.00	Fr. 207.00
600L	Fr. 378.00	Fr. 490.00
800L	Fr. 378.00	Fr. 490.00

Räumung von Grabstätten

Das Gemeindeammannamt teilt unter Hinweis auf § 24 des Reglementes über das Friedhof- und Bestattungswesen in der Gemeinde Hergiswil b. W. vom 20. Mai 1999 mit, dass auf dem Friedhof die Grabreihen der Erdbestattungen des Beerdigungsjahres 2004 sowie die Urnenreihengräber des Beerdigungsjahres 2009 aufgehoben werden. Die Angehörigen der Verstorbenen werden gebeten, die Grabdenkmäler und Bepflanzungen zwischen dem 5. und 9. Mai 2025 zu entfernen. Nach diesem Zeitpunkt wird seitens der Friedhofverwaltung über die nicht weggeräumten Grabdenkmäler verfügt.

Luzerner Polizei neue Fachstelle Seniorenschutz

Die Luzerner Polizei hat das neue Angebot «Fachstelle Prävention Seniorenschutz» geschaffen, um die Sicherheit und das Wohlbefinden der älteren Bevölkerung im Kanton Luzern gezielt zu fördern. Die zunehmenden Herausforderungen im Bereich der Prävention und des Schutzes älterer Menschen erfordern spezialisierte Ansprechpersonen, die mit Fachwissen und Erfahrung Unterstützung bieten können.

Ein besonderer Fokus liegt auf der Entwicklung und Umsetzung wirksamer Präventionsmassnahmen, um Delikten gegenüber Senioren vorzubeugen und das Sicherheitsbewusstsein zu stärken. Durch gezielte Beratung und Analyse stärkt die Fachstelle die Sicherheit der Altersgruppe und fördert eine enge interdisziplinäre Zusammenarbeit. Die Fachstelle koordiniert regelmässige Vorträge, Erfahrungsaustausche und dient als Anlaufstelle für Fragestellungen und Weiterbildungen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Webseite der Luzerner Polizei oder direkt bei der Luzerner Polizei.



Lagerhaus

Nach den militärischen Einquartierungen bis 11. April dürfen wir in den Osterferien im Ferienlager Napf folgende Lager begrüßen:

18. bis 26. April: Kadetten-Korps Basel

28. April bis 2. Mai: Sportverein Escholz matt-Marbach

Bereits jetzt heissen wir die meist jungen Gäste im Kräuterdorf willkommen.

Änderung Kantonaes Energiegesetz 01.03.2025

Am 1. Januar 2019 trat das neue Energiegesetz des Kantons Luzern (KE nG) mit angepasster Energieverordnung (KE nV) in Kraft. Das Energiegesetz von 1989 wurde durch neue, dem Stand der Technik und der ökologischen Realität entsprechende Vorschriften ersetzt. Das grosse Potenzial zur Einsparung von Energie im Gebäudebereich wird genutzt. Vorschriften wurden harmonisiert und vereinfacht.

Der Kantonsrat beschloss die Änderung des Kantonalen Energiegesetzes mit dem Ziel, das Stromerzeugungspotenzial von Gebäuden vermehrt zu nutzen. Die Gesetzesänderung vom 17. Juni 2024 tritt per 1. März 2025 in Kraft.

Nutzung von Dachflächen für Stromerzeugung

Bei Neubauten müssen geeignete Dachflächen für die Stromerzeugung genutzt oder eine Ersatzabgabe entrichtet werden. Bei bestehenden Bauten gilt diese Pflicht bei Dachsanierungen, sofern mehr als blosser Befestigungs-, Reparatur- oder Unterhaltsarbeiten durchgeführt werden. Die insgesamt nachzuweisende Leistung darf mit verschiedenen Technologien erbracht werden. Die Eigenstromproduktion ist pro Gebäude (EGID) nachzuweisen, kann jedoch von anderen Gebäuden derselben Eigentümerin oder desselben Eigentümers innerhalb eines Areals erzeugt werden. Weitere Auskünfte finden Sie hier.



Vernehmlassung

Der Gemeinderat hat im Vernehmlassungsverfahren Änderung der Verordnung über den Gebührenbezug der Gemeinden des Finanzdepartementes des Kanton Luzern eine Vernehmlassung abgegeben.

Einwohnerzahl

Die Wohnbevölkerung beträgt am 17. März 2025 1'943 Personen, davon 1'769 Schweizer und 174 Ausländer. Gegenüber dem 31. Dezember 2024 entspricht dies einer Bevölkerungszunahme um eine Person.

Arbeitslose

Ende Februar 2025 waren fünf Personen arbeitslos gemeldet.

ÖV-Förderung für Kinder und Jugendliche

Im letzten Hergiswiler Läbe wurde das Projekt der ÖV-Förderung für Kinder und Jugendliche detailliert vorgestellt. Der Gemeinderat möchte im Sinne eines Pilotprojektes den öffentlichen Verkehr in Hergiswil b. W. für Kinder und Jugendliche bis 25 Jahre attraktiver machen und einen Beitrag an die Nutzung leisten.

Um von der Förderung profitieren zu können, ist ein schriftlicher Antrag bei der Gemeindeverwaltung erforderlich. Der Antrag «Gesuch um ÖV-Beitrag» und auch die Nutzungsbedingungen können auf der Webseite der Gemeinde heruntergeladen werden. Nutzen Sie das Angebot.



Teilnahme SAB Jugendforum



Am Samstag, 15. März 2025, fand das Jugendforum der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Berggebiete (SAB) in Gampel-Bratsch im Wallis statt. Es nahmen rund 50 Jugendliche aus der ganzen

Schweiz teil. Das Jugendforum der SAB setzt sich aus Jugendlichen der Gemeinden des Labels «Jugendfreundliche Bergdörfer» zusammen. Als politisch unabhängige Plattform und rechtlich nicht selbständiges Organ berät das Jugendforum die SAB über die Anliegen der Jugendlichen. Das Jugendforum formuliert zu diesem Zweck Empfehlungen zu Handen der SAB, welche die Interessensvertretung der Berggebiete und der ländlichen Räume auf nationaler Ebene wahrnimmt. Tyler Karl und Dominik Schärli nahmen den Weg von Hergiswil b. W. ins Wallis auf sich und vertraten die Anliegen der Jugendlichen aus Hergiswil b. W. Der Gemeinderat dankt den Jugendlichen für ihren Einsatz und die Teilnahme am SAB Jugendforum.

Schutz vor Gebärmutterhalskrebs: Kanton lanciert HPV-Präventionskampagne

HPV steht für Humane Papillomaviren und bezeichnet eine Gruppe von über 200 Viren. Die HPV-Impfung ist ein bewährter Schutz vor krebsauslösenden Virentypen. Empfohlen ist die Impfung für Jugendliche im Alter von 11 bis 14 Jahren, sinnvollerweise vor Beginn der sexuellen Aktivität. Die HPV-Impfung schützt vor den meisten gefährlichen HPV-Typen und senkt das Risiko einer späteren Krebserkrankung erheblich. Mädchen und Knaben sollten sich durch die Impfung

schützen. Wird die Impfung im Rahmen des kantonalen HPV-Impfprogramms durchgeführt, werden die Kosten von der Krankenkasse übernommen. Alternativ besteht die Möglichkeit, sich am Dienstag von 8 bis 12 Uhr und am Mittwoch von 13 bis 18 Uhr ohne Voranmeldung und kostenlos im Kinderspital KidZ in der Infektiologie Sprechstunde impfen zu lassen.

PAP-Abstrich erkennt Krebszellen

Zusätzlich zur Impfung ist die Früherkennung von Krebsvorstufen und die Vorsorgeuntersuchung wichtig. Erwachsene Frauen ab 21 Jahren sollten regelmässig bei der gynäkologischen Vorsorgeuntersuchung einen PAP-Abstrich durchführen lassen. Dabei wird eine Zellprobe entnommen, die im Labor auf mögliche Zellveränderungen untersucht wird. Diese kann auf mögliche Vorstufen von Gebärmutterhalskrebs hinweisen. Je früher dies erkannt wird, umso eher kann die Entstehung von Krebs verhindert werden. Der PAP-Abstrich wird von der Krankenkasse bezahlt, dies abzüglich der individuell gewählten Franchise und einem Selbstbehalt von 10 %. Mehr Informationen finden Sie hier.

Bauwesen

Der Gemeinderat hat von folgenden Photovoltaikanlagen gemäss Merkblatt «Solaranlagen» Kenntnis genommen:

- auf dem Dach des Wohnhauses und Scheune GV-Nr. 208, Grundstück Nr. 352, Unter-Sagenmatt, des Walter Birrer
- auf dem Dach der Scheune GV-Nr. 175b, Grundstück Nr. 622, Unter-Langhubel, des Josef Zemp
- auf dem Dach des Wagenschopf und Einstellhalle GV-Nr. 224d, Grundstück Nr. 159, Gross-Lugental, des Philipp Kuoni

7 Tage offenfrisches Brot



Café Thalmann
Bäckerei Thalmann GmbH
Hergiswil am Napf
041 979 12 31

BROT DES MONATS:
Tele Tell

Offen: werktags 6.00 Uhr | sonntags 7.00 Uhr

Baugesuch

Kurmann Marcel, Ober-Budmigen, 6133 Hergiswil b. W.
Neubau Remise mit Überdachung Jauchesilo auf Grundstück Nr. 605, Sonnhalden, der Pia Kurmann-Thalmann

AKTUELL



Digital fit – Erfolgreiche «Mobile App»-Schulung

Am 6. März fand erneut der beliebte Mittagstisch für die Seniorinnen und Senioren von Hergiswil statt. Zahlreiche Teilnehmende kamen im Gasthaus Kreuz zusammen, um in geselliger Runde ein feines Mittagessen zu geniessen. Doch dieser Nachmittag hatte nebst den obligaten Jassrunden noch mehr zu bieten: Nach dem Essen wurde der Saal kurzerhand zur Schulungsstätte umfunktioniert, denn auf dem Programm stand eine spannende Einführung in die «Mobile App» für den öffentlichen Verkehr.

23 interessierte Personen hatten sich für den Kurs angemeldet, der von Erich Eich, einem erfahrenen Kursleiter der Pro Senectute, durchgeführt wurde. Schritt für Schritt führte er die Teilnehmenden durch die Funktionen der App und erklärte anschaulich, wie man Fahrpläne abrufen, Verbindungen suchen und schlussendlich ein digitales Ticket kaufen. Die Schulung war für viele eine wertvolle Gelegenheit, sich mit den digitalen Möglichkeiten des öffentlichen Verkehrs vertraut zu machen und Hemmschwellen abzubauen.

Der Nachmittag war ein Erfolg und bot neben vielen hilfreichen Tipps auch die Möglichkeit, Fragen zu stellen und das Gelernte direkt auf dem eigenen Smartphone auszuprobieren. Nun gilt es, das neue Wissen in die Praxis umzusetzen – am besten bei einem kleinen ÖV-Ausflug, um das digitale Ticket gleich in der Realität zu testen.

Ein grosses Dankeschön an die Gemeinde Hergiswil für die finanzielle Unterstützung, die diesen Kurs erst möglich gemacht hat.



Mittagstisch

Der nächste Termin für den Mittagstisch findet am **Donnerstag, 3. April 2025, 11.30 Uhr, Gasthaus Kreuz**, statt.

Eine Anmeldung zum Mittagessen ist erforderlich. Maria Bucher, 041 979 10 50, nimmt die Anmeldung jeweils von 18.00 bis 19.30 Uhr bis Dienstag, 1. April 2025 sehr gerne telefonisch entgegen. Niemand soll wegen fehlender Mobilität auf den Mittagstisch verzichten müssen – wir organisieren gerne eine passende Fahrgelegenheit.

Team Mittagstisch



Gemeinsam wandern 2025

Der Frühling zieht uns wieder in die freie Natur. So starten wir auch wieder mit unseren Wanderungen, wozu alle Wanderfreudigen ab 60+ herzlich eingeladen sind. Wir treffen uns jeweils am 1. und 3. Dienstag im Monat auf dem Kirchenparkplatz um 13.30 Uhr. Das Angebot der Wanderungen wird vielfältig, mal fahren wir mit dem Auto ausserhalb und erkunden eine schöne Gegend. Dabei passen wir Leistungsvermögen und Tempo an, wandern in zwei Gruppen falls nötig.

Besonders wichtig ist das Zusammensein, abschalten und geniessen.

Wir starten mit der 1. Wanderung am Dienstag, 15. April 2025 um 13.30 Uhr

Keine Anmeldung. Also Wanderschuhe aus dem Schrank, etwas Flüssigkeit ins Rucksäckli und mitmachen!!

Voranzeige Reise 10. Juni 2025/ Verschiebedatum 17. Juni

Wie gewohnt gehen wir auch dieses Jahr auf unsere Reise Aktiv 60+. Sie führt uns in die Bundeshauptstadt Bern mit Abstecher auf den Gurten. Es erwartet euch wiederum ein erlebnisreicher, schöner Ausflug. Reserviert euch bereits jetzt das Datum. Die genauen Angaben folgen in der Mai-Ausgabe des Hergiswiler Läbe.

Tierisch Musikalisch



Eintritt frei
Kollekte

Rickenhalle Menznau
10. Mai 2025 - 20:00 Uhr

JUGENDMUSIK
HERGISWIL-MENZNAU



Pflanzen-tausch-börse



**Samstag, 3. Mai 2025, 10.00–13.00 Uhr,
Sagenstrasse 20, Dagmersellen**

Im Frühling beginnt die Gartenarbeit. Zur Freude des Besitzers kommen einige Pflanzen ohne grosses Zutun jedes Jahr munter aus dem Boden. Manchmal aber wird es einem fast zu viel und man überlegt sich, wem man eine Freude bereiten könnte damit. Um sich miteinander auszutauschen und zu tauschen, Tipps zu bekommen und weiterzugeben, gibt es an dieser Börse drei Kategorien:

- ❖ Setzlinge (Gemüse, Salat)
- ❖ Blumen, Beeren, Ableger (Stauden etc. und Bienenpflanzen)
- ❖ Kräuter

Neu kann man auch Saatgut, Töpfe, Werkzeuge, Zubehör, Gartenzeitschriften etc. bringen, so dass das Ausgediente ein zweites Zuhause bekommt.

Es ist toll, wenn alle mitgebrachten Pflanzen im Topf angeschrieben sind. Steck-Etiketten sind ganz einfach aus einem

Joghurtbecher herzustellen, und mit wasserfestem Filz zu beschriften. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Bitte weitersagen und einladen. Wir freuen uns auf ein kunterbuntes Angebot und viele strahlende Gesichter.

Sonja Lustenberger

Regionales Steueramt Willisau

Fristverlängerung für die Steuererklärung 2024 online eingeben

Die Frist zur Einreichung der Steuererklärung 2024 ist bereits wieder abgelaufen. Für die eingegangenen Unterlagen danken wir Ihnen. Sollten Sie die Steuererklärung 2024 noch nicht eingereicht haben, bitten wir Sie, dies umgehend zu erledigen oder allenfalls eine Fristverlängerung zu beantragen.

Ihre Fristverlängerung für das Einreichen der Steuererklärung können Sie bequem im Online-Schalter der Gemeinde Willisau (willisau.ch) oder bei der Dienststelle Steuern auf steuern.lu.ch eingeben. Sie erhalten direkt nach der Eingabe der beantragten Frist eine Rückmeldung.

Steuererklärung 2024

Auf steuern.lu.ch finden Sie verschiedene Videos, die Ihnen die Handhabung der Steuersoftware anschaulich erklären sowie Antworten auf häufig gestellte Fragen geben. Der «HelpDesk» mit Ticket-Funktion nimmt nur technische Fragen entgegen. Bei steuerlichen Fragen wenden Sie sich an das Regionale Steueramt Willisau.

Informationen zur provisorischen Rechnung 2024 der direkten Bundessteuer

Die provisorische Rechnung 2024 der direkten Bundessteuer ist bis spätestens am 31. März 2025 zu bezahlen. Zahlen Sie für das Steuerjahr 2024 zu wenig oder zu spät ein, wird Ihnen ab 1. April 2025 ein Verzugszins belastet. Auf zu viel bezahlte Steuern wird ein Vergütungszins gewährt. Die Zinssätze sind aus der provisorischen Rechnung ersichtlich. Der Verzugszins beträgt für 2025 4.5 Prozent und der Vergütungszins 0.75 Prozent. Weicht Ihre provisorische Rechnung wesentlich von den aktuellen Verhältnissen ab, so wenden Sie sich bitte an das Regionale Steueramt Willisau.

Das Regionale Steueramt erreichen Sie unter steueramt@willisau.ch oder 041 972 63 00.

Coop Gemeinde Duell – App heruntergeladen & informieren

Das Hergiswiler Gemeinde-Duell Napf gegen See rückt näher. Mit der kostenlosen App könnt ihr vom 1. Mai bis 1. Juni 2025 für unsere Gemeinde Bewegungsminuten sammeln. Ein spannendes und abwechslungsreiches Bewegungsangebot wartet auf euch!

Bereits jetzt könnt ihr die App «Coop-Gemeinde-Duell» herunterladen, ein Benutzerkonto erstellen und Hergiswil b. Willisau als eure Gemeinde auswählen. In der App findet ihr die bereits bekannten Bewegungsangebote, die Spielregeln und vieles mehr.

Detailliertere Informationen zur Zeiterfassung folgen in der nächsten Ausgabe. Eine gedruckte Übersicht der Bewegungsangebote wird vor anfangs Mai in alle Hergiswiler Haushalte versendet.

Übrigens: Jedermann/Frau kann für unsere Gemeinde Bewegungsminuten sammeln. Danke liebe Heimweh-Hergiswiler, Freunde und Bekannte aus nah und fern für euer Mitmachen! Jede Minute zählt.



**JETZT APP
HERUNTERLADEN**



Musikschule Region Willisau

Instrumentenparcours

Im April bieten wir Ihnen und Ihren Kindern nochmals die Möglichkeit, die Instrumente unserer Musikschule zu entdecken und auszuprobieren. Die Musiklehrpersonen stehen Ihnen vor Ort beratend zur Seite und helfen dabei, das Wunschinstrument zu finden.

Mittwoch, 2. April 2025, 18.00 bis 20.00 Uhr, Primarschulhaus Zell

18.15 Uhr Vorstellung Chöre
18.45 Uhr Vorstellung Musik-Kids
19.15 Uhr Vorstellung Rhythmus-Kids

Instrumente kennenlernen und ausprobieren, bei den Klang-Kids selbstgebastelte Instrumente testen und den Klängen der Blasmusikvereine lauschen.

Samstag, 5. April 2025, 09.00 bis 11.30 Uhr, Schulanlage Egolzwil

09.15 Uhr Vorstellung Chöre
10.15 Uhr Vorstellung Musik-Kids
10.45 Uhr Vorstellung Rhythmus-Kids

Instrumente kennenlernen und ausprobieren, bei den Klang-Kids selbstgebastelte Instrumente testen und den Klängen der Blasmusikvereine lauschen.

Anmeldung Schuljahr 2025/2026

Sie haben es verpasst, eine Schnupperstunde abzumachen? Oder Sie haben noch eine Frage zu einem Angebot? Schreiben Sie uns eine Nachricht auf info@msrwillisau.ch. Gerne nehmen wir mit Ihnen Kontakt auf.

Anmeldeschluss für das neue Schuljahr ist am 25. April 2025. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen.

Konzert der Blasmusiggäng

Die Beginnersbands der Musikschule Region Willisau haben sich für ein gemeinsames Projekt unter der Leitung von Hanni Troxler, Lukas Erni und Jérôme Müller zur Blasmusiggäng zusammengeschlossen. Gemeinsam mit Schnupper-Schüler:innen der Musikschule treten am Abschlusskonzert rund 85 Schüler:innen zusammen auf und präsentieren ein cooles Konzertprogramm. Das Konzert wird ausserdem von Perkussions-Schüler:innen von Stephan Schrag und Martin Perret sowie von der Feldmusik Ettiswil mitgestaltet und von Fläschesepp moderiert. Mit einem Familienmenü ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

- Wann: Sonntag, 6. April 2025, 10.30 Uhr (Türöffnung 10.00 Uhr, Eintritt frei)
- Wo: Büelacherhalle, Ettiswil

D Blasmusiggäng freut sich of dine Bsuech!

SAISONALE ÖFFNUNG

Wir freuen uns, Sie im Blumenladen
vom **Montag, 31. März** bis **Samstag, 14. Juni 2025**
wieder mit unserem üblichen Sortiment an Saisonpflanzen zu bedienen.

Gemüse- setzlinge

- ❖ nur Fr. 0.30 pro Stück,
auch einzeln erhältlich
- ❖ Setzzwiebeln,
auch im Offenverkauf
- ❖ Select-Sämereien

Geranium- Aktion

Fr. 2.90
ab 12. Mai
(nur solange Vorrat)

Pflanzen

- ❖ Primeli
- ❖ Stiefmütterchen und
Bellis
- ❖ Vergissmeinnicht
- ❖ Pflanzenschalen
- ❖ Steingarten-
pflanzen

Kräuter

- ❖ Gewürzkräuter
- ❖ Duftkräuter
- ❖ Teekräuter

Ausserhalb der Öffnungszeiten besteht
die Möglichkeit zur

Selbstbedienung

Werfen Sie den Betrag bitte in den neben-
stehenden Geldeinwurf
Besten Dank für Ihren sehr geschätzten Einkauf
Bei Fragen rufen Sie uns bitte an

Blumen Freichen

Wiggerweg 11 • 6133 Hergiswil
041 979 15 40

Mittwochnachmittag geschlossen

akzent prävention und
suchttherapie

«Experiment: Handyfrei – Die Flimmerpause 2025»

*Lachen statt Smilies, Briefe schreiben statt tippen, Tögele statt
Gamen – das ist das Ziel der Aktionswoche «Flimmerpause» von
Akzent Luzern. Vom 9. bis 15. Juni 2025 bietet dieses beliebte
Angebot die einmalige Gelegenheit, aus der digitalen Welt
auszutreten und in die Offlinewelt der Fantasie einzutauchen.*

In einer Zeit, in der Smartphones und digitale Geräte aus
unserem Alltag nicht mehr wegzudenken sind, fesseln Bild-
schirme unsere Aufmerksamkeit. Mit nur einem Klick gelan-
gen wir in eine Welt voller endloser Möglichkeiten, Informa-
tionen und Unterhaltung. Umso wichtiger ist es, sich bewusst
eine Auszeit zu gönnen und Raum für neue Erfahrungen zu
schaffen. Die «Flimmerpause» von Akzent Luzern, die nun
zum 20. Mal stattfindet, bietet die perfekte Gelegenheit dazu
und ist ein Highlight, unter anderem für zahlreiche Primar-
klassen aus der gesamten Innerschweiz

Challenge & Wettbewerb für Familien und Schulklassen

Vom 9. bis 15. Juni 2025 lädt die Flimmerpause Familien,
Schulklassen und Einzelpersonen ein, eine Woche lang auf

digitale Medien zu verzichten und damit das eigene Medien-
verhalten zu reflektieren. Dieses Experiment fördert den
kreativen Austausch, stärkt den Zusammenhalt und bietet
Raum für neue Aktivitäten. Melden Sie sich und Ihre Familie
für die Flimmerpause an und gewinnen sie mit etwas Glück
ein tolles Offline-Abenteuer: www.flimmerpause.ch

Mitmach-Geschichte mit freiem Eintritt für Kinder ab 5 Jahren

Am Mittwoch, 11. Juni 2025, um 14.30 Uhr und um 15.30 Uhr,
wird der Zuger Erzählkünstler Severin Hofer in der Stadt-
bibliothek Luzern mit einem leeren Paket eine improvisierte
Geschichte für Gross und Klein gestalten. Kommen Sie vorbei
und entdecken Sie, wie viel aus Nichts entstehen kann – ganz
im Zeichen unserer Fantasie und dem diesjährigen Motto:
«Kiste statt Bildschirm». Der Eintritt ist frei. www.akzent-luzern.ch/agenda

Über uns

Im Auftrag des Kantons Luzern und dessen Gemeinden setzt
sich Akzent Prävention und Suchttherapie für ein Leben ohne
Sucht ein. Der Bereich Prävention berät und begleitet Fach-
personen bei Projekten zur Stärkung der Lebenskompeten-
zen.

*Akzent Prävention und Suchttherapie
Seidenhofstrasse 10, 6003 Luzern*

Vogelexkursion am Mauensee



Millionen von Zugvögeln sind derzeit auf dem Rückflug aus dem Winterquartier in ihre nördlichen Brutgebiete. Wir sind zu Gast beim Ornithologischen Verein Region Sursee, welcher uns mitnimmt auf ihre traditionelle Wanderung um den Mauensee. Gemeinsam nehmen wir Einblick ins Zuggeschehen, wobei schöne Vogelbeobachtungen garantiert sind!

Datum: Sonntag, 6. April, 7.00–11.30 Uhr

Treffpunkt: Schulhaus Kotten Turnhalle, Sursee

Organisation: Dominik Henseler

Anmeldung: bis am 4. April über naturnetzregionwillisau.ch oder 077 500 78 01.



Morgenstimmung am Mauensee.

Bild: Dominik Henseler

RÜCKBLICK

Royale Frühjahrs-Tagung der Luzerner Bäuerinnen

An der Frühjahrs-Tagung wurden Absolventinnen für ihren erfolgreichen Abschluss Berufsprüfung Bäuerin FA geehrt. Die Schwingerkönigin Sonia Kälin zog die Versammelten mit ihrem begeisternden Referat in ihren Bann. Gemeinderätin Renate Ambühl stellte die Gemeinde Hergiswil vor.

Text: Peter Helfenstein

Die Enzianjutzerli unter der Leitung von Caroline Haas sorgten für einen standesgemässen Auftakt. Mit drei Liedern erwärmten sie die Herzen der Anwesenden in der festlich geschmückten Steinacherhalle.



Die Enzianjutzerli eröffneten die Frühjahrs-Tagung der Luzerner Bäuerinnen mit ihren glasklaren Stimmen.

«Hinfallen, aufstehen, Krone richten, weitergehen»

Die Präsidentin der Luzerner Bäuerinnen Elisabeth Rüttimann, Hohenrain, hiess die zahlreichen Bäuerinnen und Gäste zur «royalen» Frühjahrs-Tagung willkommen. Die Rednerin beschäftigte sich intensiv mit dem Sprichwort «Hinfallen, aufstehen, Krone richten, weitergehen» und betonte, dass Rückschläge und Krisen zum Leben gehören. Gefühle wie Scham, Schuld oder Ohnmacht seien natürliche Reaktionen, doch entscheidend sei, wie man damit umgeht. Anstatt sich von negativen Stimmen entmutigen zu lassen, gelte es, innezuhalten, die eigenen Emotionen zuzulassen und sich bewusst für das Aufstehen zu entscheiden – als Akt der Selbstachtung und Verantwortung. Wer diesen Schritt gehe, übernehme sein Leben aktiv und habe damit sinnbildlich bereits seine Krone wieder aufgesetzt.

Die Gemeinderätin Renate Ambühl, selbst Bäuerin, betonte die Bedeutung von Pausen im oft hektischen landwirtschaftlichen Alltag. Sie stellte die Gemeinde Hergiswil als vielseitigen und lebenswerten Ort vor, in der Tradition und Moderne Hand in Hand gehen. Besonders hob sie die gut ausgebaute Infrastruktur, die starke Gemeinschaft sowie das aktive Vereinsleben hervor. Auch die Bedeutung der Landwirtschaft, des Tourismus und die lokalen Betriebe wurden thematisiert. Zum Abschluss dankte sie den Organisatoren der Frühjahrs-Tagung und gratulierte den Absolventinnen der Berufsprüfung 2024 mit eidgenössischem FA als Bäuerin.

Wie böse Mädchen Königinnen werden

Sonia Kälin mal live zu erleben, diese Chance wollten sich die Anwesenden nicht entgehen lassen. Sonia Kälin ist vierfache Schwingerkönigin und seit fünf Jahren Schiedsrichterin bei der beliebten Unterhaltungssendung «Donnschtig-Jass» auf SRF 1.

Mit ihrem spannenden Referat «Gute Mädchen kommen in den Himmel, böse werden Königin» entzückte sie das Publikum. Als schüchternes Bauernmädchen hegte sie einen grossen Traum und wollte Schwingerkönigin werden. Es schien ein Ding der Unmöglichkeit. Trotz vielen Rückschlägen und schwierigen Bedingungen blieb sie konsequent dran und erzählte, wie viele Puzzleteile stimmen mussten, um sich den Titel erkämpfen zu können. Die Anwesenden klebten richtiggehend an ihren Lippen. Ihre Pointen brachten das Publikum zum Schmunzeln und herzhaften Lachen.



Sonia Kälin begeisterte mit ihrem fesselnden Referat die Bäuerinnen und Gäste.
Bilder: Peter Helfenstein

Ehrung der Bäuerinnen FA 2024

Es ist Usus, dass an der Frühjahrs-Tagung die frisch gekürten Bäuerinnen FA für ihren erfolgreichen Abschluss im Vorjahr geehrt werden. Die Laudatio hielt das Kommissionsmitglied Astrid Murpf. Sie bat die Absolventinnen mutig und innovativ zu sein und sich für die Zukunft der Landwirtschaft und die Produktion der einheimischen Lebensmittel einzusetzen. Für ihre Zukunft wünschte die Rednerin viel Energie und Ausdauer. «Geniesst die schönen Momente mit Freude, Zufriedenheit und Dankbarkeit!»

Mutationen im Verband

Andrea Aregger verabschiedete das Kommissionsmitglied Ursi Troxler, Mauensee (Bäuerinnenferien). Diese hätte ihr vor einem Monat gesagt, dass sie nicht wisse, ob sie am 12. März an die Frühlings-Tagung nach Hergiswil kommen könne. Wenn dann diese in Bern niemanden für den Bundesrat finden, müsse sie noch hingehen. Leider konnte Bettina Steiner, Altbüron (Adventsfüür) nicht allzu lange im Verband mitwirken, aber auch sie habe ihre Spuren hinterlassen. «Mit Monika Bättig, Schlierbach (Adventsfüür, Adventsfiir) und Regina Filliger, Ufhusen (Regio-/Ortsvertreterinnen-Tagung) konnten die Lücken wieder mit Frauenpower gefüllt werden», so Elisabeth Rüttimann. Die beiden Frauen stellten sich gleich selber vor.

Zur Abwechslung durften die Anwesenden aufstehen, um die imaginäre Krone selbst zu richten. Daraus ergab sich die fast erzwungene Standing Ovation für die Regiovertreterin Napf, Andrea Stadelmann, und den Ortsvertreterinnen Napf für die Einladung nach Hergiswil. Die Präsidentin wünschte allen Bäuerinnen Kraft, den eigenen Weg entschlossen zu gehen – mit Begleitpersonen, die helfen, die Krone zu richten. Wer unter der Sitzfläche seines Stuhls ein Zettelchen vorfand, erhielt ein Blümchen, bevor der Austausch bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen weiterging.

Ein grosses Lob den Handwerkern

Die Erneuerung und Renovation der Muttergotteskapelle im Hübeli ist weitgehend abgeschlossen. Deshalb luden das Spendenteam und der Kirchenrat Hergiswil am Freitag, 14. März 2025, alle Handwerker zum Fürobegier in die Hübeli-kapelle ein. Es war ein Zeichen des grossen Dankes und der Anerkennung für die geleistete Arbeit.

Bei geselligem Beisammensein wurde auf das Erreichte angestossen und verschiedene Arbeitsdetails untereinander ausgetauscht. Die Handwerker wuchsen bei ihrer geglückten und sehr fachmännischen Arbeit über sich hinaus und verliehen der Kapelle einen neuen Glanz. So präsentiert sich die Kapelle dank hoher Qualitätsarbeit sehr einladend. Das behindertengerechte WC und die freie Nutzung des Raumes stellen einen echten Mehrwert für die ganze Bevölkerung dar.



Angeregter Austausch während des Fürobegiers.

Bild: Jael Kammermann

Urs Kiener vom Spendenteam, Kirchenrat Roland Christen und Bauleiter Andrea Blättler gaben in ihren kurzen Wortmeldungen Einblicke in die Herausforderungen der Bauarbeiten. Die Arbeit des Spendenteams ist noch nicht abgeschlossen. Es besteht immer noch die Möglichkeit einen Zustupf zu leisten. Mit allseitigem Dank verfloss der wunderbare Abend viel zu schnell. Kirchenrat und Spendenteam sind stolz auf die gute Arbeit, die alle geleistet haben.

Das Spendenteam und der Kirchenrat Hergiswil

Text: Urs Kiener und Anna Christen

Ein holziges Spektakel mit langer Tradition

Am Samstag, 1. März 2025, sorgte die Chrüter-Zonft mit der Tanneschleipfete für fasnächtliches Dorf-Spektakel. Auf dem Schulhausareal wurden eine Sitzbank mit tierischen Verzierungen und eine gespendete Tanne versteigert. Der Abend klang in der Steinacherhalle mit Schnitzelbänken und dem Chrüter-Grätsch aus.

Text: Peter Helfenstein

Der Brauch der Tanneschleipfete geht auf längst verflossene Tage zurück. Allerdings ist der genaue Ursprung dieses Rituals nicht ganz klar. Die plausibelste Erklärung ist, dass die Waldbesitzer ihren Knechten und Arbeitern eine Tanne zur Verfügung stellten, um diese dann zu verkaufen, sozusagen als Gratifikation.

Grosses Kino beim Kettensägen-Künstler

Der farbenfrohe Fasnachtsumzug durchs Dorf dürfte nicht alleine der Grund für das grosse Interesse gewesen sein. Denn nach dem Umzug demonstrierte der Kettensägen-Künstler Adrian Schmidiger – ein ehemaliger Willisauer – hautnah sein Handwerk. Innerhalb von rund 25 Minuten schnitzte er aus einem mächtigen Holzklotz einen Steinadler, der als «König der Lüfte» gilt.



Ober-Chrüter Hans Lustenberger und der Steuermann am Ende der Tanne meistern die 90-Grad-Rechtskurve zentimetergenau.

3 Tonnen Holz fanden einen Käufer

Hierauf wurde von Auktionator Stephan Schärli eine von Adrian Schmidiger im Voraus geschnitzte Sitzbank, die mit drei Eulen und einem jungen Steinadler verziert war, versteigert – zum Aufwärmen quasi. Sie gefiel Erika Zangger so gut, dass sie dafür 2'600 Franken in die Hand nahm. Die 25 Meter lange und rund 3 Tonnen schwere Rottanne, die von Anna Mehr-Bieri gespendet wurde, ging für 1'200 Franken an den Bootsverein Hergiswil – nicht etwa Hergiswil am See – sondern am Napf.



Von links: Kettensägen-Künstler Adrian Schmidiger, die Tannenspenderin Anna Mehr-Bieri mit ihrem Ehemann Toni. Stehend Ober-Chrüter Hans Lustenberger.

Bilder: Peter Helfenstein

In der gut besetzten Steinacherhalle sorgten am Abend die Rätschwyber aus Zell mit ihren Sprüchen und Frauen der Chrüter-Zonft mit dem Chrüter-Grätsch sowie der Alleinunterhalter «Der Andi» und die Truubeschränzer Aarburg für beste Unterhaltung.

GENERALVERSAMMLUNGEN

Finanziell stabil und sicher aufgestellt

747 Genossenschaftsmitglieder der Raiffeisenbank Luzerner Hinterland (RBLH) informierten sich an der 89. Generalversammlung in der Festhalle Willisau über den aktuellen Geschäftsgang. Die Versammlung wurde erstmals von Verwaltungsratspräsident Benno Hüsler geleitet.

Text: Peter Helfenstein

Bevor Benno Hüsler den Jahresbericht erläuterte, teilte er einige persönliche Gedanken mit den Anwesenden. Seit gut einem Jahr habe er die Ehre, Präsident der Raiffeisenbank Luzerner Hinterland zu sein. Für ihn sei es ein bedeutender Schritt gewesen, im vergangenen Jahr in die grossen Fussstapfen von Lucas Peter zu treten. «Insgesamt kann ich sagen: Unsere Bank ist gesund, sie ist stark und wir können zuversichtlich in die Zukunft schauen.»



Benno Hüsler leitet erstmals die Generalversammlung der Raiffeisenbank Luzerner Hinterland. Bild: Peter Helfenstein

Hohe Eigenkapitalquote

Das vergangene Jahr war von globalen Unsicherheiten geprägt. Wirtschaftliche Abschwächungen und hohe Staatsverschuldungen in Europa führten zu sinkenden Zinsen, während sich diese in der Schweiz stabil entwickelten. Neben der wirtschaftlichen Lage standen im Jahresbericht des Präsidenten auch die Digitalisierung, das moderate Wirtschaftswachstum sowie die niedrige Arbeitslosenquote und Steuerbelastung im Fokus. Besondere Erwähnung fand die solide finanzielle Position der Raiffeisen-Gruppe und der RBLH. Die von der Finma geforderte Eigenkapitalquote von 16 % wird mit über 27 % deutlich übertroffen, was die Stabilität und Sicherheit der RBLH unterstreicht.

Der Verwaltungsrat der RBLH setzt sich aus Benno Hüsler (Präsident, Willisau), Nicole Amrein-Scherrer (Vizepräsidentin, Willisau), Meinrad Birrer-Kaufmann (Zell), Pia Kunz (Hergiswil) und Edgar Matter (Luthern) zusammen. Die Bankleitung wird von Erich Marti (Vorsitz, Willisau) geführt, unterstützt von Peter Wüest (Stv. Vorsitz, Nottwil), Thomas Birrer (Willisau) und Erwin Greber (Ettiswil).

Unterstützung für die Kleinsten

Seit 125 Jahren steht Raiffeisen für Solidarität und regionale Verantwortung. Dies zeigt sich auch in der jüngsten Jubiläumsaktion: Die Raiffeisenbanken der Kantone Luzern, Obwalden, Nidwalden und Uri unterstützten gemeinsam die Stiftung Zukunft Kinderspital Zentralschweiz mit einer Spende von 750 000 Franken für die Anschaffung eines hochmodernen Computertomografen für das neue Kinderspital Zentralschweiz (KidZ).

Bilanzsumme überschreitet 1 Milliarde Franken

Der Vorsitzende der Bankleitung, Erich Marti, präsentierte die Jahresrechnung 2024 (siehe Schlüsselzahlen im Kasten). Ein bedeutender Meilenstein wurde mit der erstmaligen Überschreitung der 1-Milliarden-Grenze in der Bilanzsumme erreicht. Der Vorsitzende der Bankleitung führte die erfreulichen Jahresergebnisse auf das engagierte Team der 39 Mitar-

beitenden zurück, die sowohl im direkten Kundenkontakt als auch im Hintergrund erstklassige Arbeit leisten. Besondere Anerkennung erhielten Livia Hodel (5 Jahre), Patricia Wisler (15 Jahre), Alexandra Hilfiker und Daniel Zemp (20 Jahre) sowie Kathrin Stadelmann und Thomas Langenstein (25 Jahre) für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit. Zudem wurde Salome Küttel für ihren herausragenden Lehrabschluss mit einer Ehrenmeldung gewürdigt.

Nach einer kompakten und informativen Generalversammlung folgte der gesellige Ausklang bei einem festlichen Abendessen, das von der bewährten «Sternen-Crew» serviert wurde.

Die Zahlen

Bilanzsumme: 1 006 429 517 (CHF, Stand 31.12.2024), +2,1 (Veränderung in Prozent gegenüber 2023)
Kundenausleihungen: 886 034 737, +2,4
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen: 754 095 775, -0,1
Geschäftsertrag: 12 519 348, +0,4
Geschäftsaufwand: 7 210 260, +6,1
Jahresgewinn: 566 284, +1,8
Anzahl Mitglieder: 8 885, +1,2

Redaktionsschluss
S Hergiswiler Läbe 5/2025
Dienstag, 15. April 2025

Frauenverein Hergiswil am Napf

Am Donnerstag, 13. März 2025, fand die 106. Generalversammlung des Frauenvereins Hergiswil in der frühlinghaft dekorierten Steinacherhalle statt. Die Präsidentin Daniela Röllli durfte 160 Vereinsmitglieder begrüßen. Ebenfalls wurden Monika Kurmann, Sozialvorsteherin der Gemeinde Hergiswil sowie Andrea Arnold als Vertreterin des Pastoralraums Willisau, herzlich willkommen geheissen.

Text: Jsabella Bucher

Die Generalversammlung wurde mit einem besonderen musikalischen Highlight eröffnet: Das talentierte Duett aus der Region, Heidy Kunz und Chregu Schrag, sorgten mit ihren gefühlvollen Melodien für eine angenehme Atmosphäre und stimmten die Anwesenden auf die bevorstehenden Themen ein. Nach der musikalischen Einlage sowie einem feinen Znacht ging es mit dem offiziellen Teil weiter.



Heidi Kunz und Chregu Schrag.

Bild: zVg

Daniela Röllli präsentierte den Jahresbericht. Dieses Jahr waren die Mitglieder zahlreich bei diversen Aktivitäten dabei. Der Kassenbericht wurde von der Kassierin Manuela Mehr detailliert vorgestellt und wurde einstimmig genehmigt. Ein wichtiger Punkt war die Wiederwahl des Vorstands. Erfreulicherweise durfte der Frauenverein wieder eine Vize-Präsidentin wählen. Cornelia Staffelbach, welche bereits im Vorstand aktiv mitwirkt, hat sich für dieses Amt zur Verfügung gestellt. Sie wurde mit grossem Applaus gewählt. Auch die amtierenden Vorstandsmitglieder, welche sich im vergangenen Jahr durch viel Engagement ausgezeichnet haben, wurden einstimmig für eine weitere Amtszeit gewählt. Isabella Bucher wird ihr Amt als Aktuarin an der GV 2026 in neue Hände übergeben.



Vorne von links: Yvonne Michel und Ruth Häfliger. Stehend von links: Cornelia Staffelbach, Nastasja Wiprächtiger, Isabella Bucher, Daniela Röllli, Madlen Wiprächtiger und Manuela Mehr.

Bild: zVg

Das vielseitige Jahresprogramm 2025/2026 wurde mit dem toll gestalteten Kurstisch präsentiert. Interessante Kurse, Ausflüge, gesellschaftliche und kirchliche Anlässe laden dazu ein, ein abwechslungsreiches Vereinsjahr zu erleben. Das Angebot steht allen Interessierten offen. Dieses Jahr

konnte die Präsidentin wiederum neun Neumitglieder begrüßen. Sie wurden mit einem Applaus im Verein willkommen geheissen.

Die Präsidentin bedankte sich zum Abschluss bei allen für ihre Anwesenheit und ihre Teilnahme an der diesjährigen Generalversammlung. Der gemütliche Abend wurde mit einem feinen Dessert abgerundet und endete mit der traditionellen Mohrenkopf-Tombola.

Jodlerklub Enzian-«Familie» traf sich zum Rück- und Ausblick

Mit dem «Kretzä-Jutz» wurde die 52. Generalversammlung des Jodlerklubs Enzian im Restaurant Kreuz eröffnet. Präsident Markus Dubach hob die Höhepunkte in seinem Bericht vom vergangenen Jahr hervor. Erwähnenswert ist die Teilnahme am Zentralschweizer Jodlerfest in Sempach mit der Note «sehr gut» und die gelungenen Konzert- und Theaterauftritte im November. Weitere Anlässe in der Kirche, an Geburtstagen sowie Helfereinsätze waren zusätzliche Programmpunkte im Vereinsjahr. Nach einem Probejahr wurde Erich Unternährer mit grossem Applaus in die Reihe der «Enzian»-Jodler aufgenommen. Leider musste der Präsident die Austrittsschreiben von Alois Hodel und Jakob Kuoni verlesen.

Nach dem Abschluss des geschäftlichen Teils ging es zum Apéro des Familienabends. Mit dem Lied «Fliehbliemli» wurden auch alle Ehrenmitglieder, Theaterspielerinnen und -spieler sowie Partnerinnen und Partner willkommen geheissen.



Der Vorstand mit dem neuen Ehrenmitglied Sonja Lustenberger.

Bild: zVg

Ehrungen

Nach einem köstlichen Nachtessen aus der Küche des Restaurants Kreuz, zubereitet vom Ehrenmitglied Margrit Stadelmann, wurden langjährige Mitglieder geehrt. Roland Schmid

und Bruno Unternährer sind seit 25 Jahren im Klub dabei. Bereits seit 45 Jahren singt Pius Felber im 2. Bass. Alle drei haben den Klub in dieser Zeit entscheidend mitgeprägt. In Versform wurde Rückblick gehalten und herzlich gedankt. Sonja Lustenberger wurde in die Gilde der Ehrenmitglieder aufgenommen, nachdem sie im vergangenen Herbst zum 20. Mal als Theaterspielerin auf der Bühne stand. Markus Dubach dankte zudem allen, welche sich in irgendeiner Form für den Klub einsetzen.

Ausblick

Weiter gab der Präsident der anwesenden Jodlerfamilie einen Einblick, was im kommenden Vereinsjahr auf den Klub wartet. Bereits Ende Januar durfte der Jodlerklub an der Delegiertenversammlung des ZSJV Gratulationen zur 50-jährigen Mitgliedschaft entgegennehmen. Gleichzeitig wurden Sales Felber und Erwin Haas als Ehrenveteranen (50 Jahre Mitgliedschaft ZSJV) und Caroline Haas als Veteranin ausgezeichnet. Ein Highlight wird heuer die Teilnahme am 66. Zentralschweizerischen Jodlerfest in der Nachbargemeinde Menznau sein. Auch die Hübeli-Kilbi und das Konzert und Theater dürfen im Jahresprogramm nicht fehlen.

In lockerer Atmosphäre genossen alle den Familienabend bei Kaffee und Dessert bis in die späten Stunden. Das neue Vereinsjahr kann kommen. **Text:** Simon Unternährer



Die Mitte Hergiswil

Präsident Ludwig Grüter durfte am 6. März im Restaurant Kreuz eine beachtliche Anzahl Mitglieder der Mitte Hergiswil begrüßen. Speziell begrüßte er Nationalrat Pius Kaufmann, Parteisekretär Luca Boog und Kantonsrat Stephan Schärli. Bei der Abhandlung der üblichen GV-Traktanden fiel im Jahresrückblick der Besuch bei der Firma Galliker in Altishofen ins

Blickfeld. Dieser gut besuchte Anlass hat bei vielen einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Markus Kunz präsentierte die übersichtliche Rechnung mit einem kleinen Zuwachs, was sehr erfreulich ist. Der Vorstand bedankte sich für jede kleine Spende und für die Arbeit von Markus. Im Parteiprogramm vom neuen Jahr wurde der Ausflug ins Regierungsgebäude nach Luzern speziell erwähnt und empfohlen.

Neues Bildungskommissionsmitglied nominiert

Unter dem Traktandum Nominationen durfte der Vorstand Roman Heller für die Bildungskommission vorschlagen. Er stellte sich gleich selber vor und wurde mit Applaus portiert. Auf diese GV hin gab es auch einige Verabschiedungen vorzunehmen. Die beiden Kirchenrätinnen Romi Hodel und Lisbeth Wiprächtiger wurden durch Anna Christen für ihr Wirken geehrt und mit feinen Hergiswiler Leckereien beschenkt.



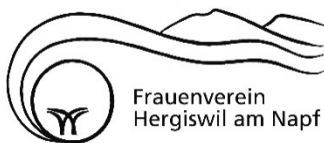
Roman Heller mit der abtretenden Sandra Stadelmann zusammen mit dem Parteipräsidenten Ludwig Grüter (rechts). **Bild:** Monika Kurmann

Eigentlich wurde auch Roland Christen verabschiedet, nämlich als Präsident der Rechnungsprüfungskommission der Kirche Hergiswil. Da er aber als Kirchenrat ein neues Amt übernahm, durfte er wie Bernadette Grüter im Amt begrüßt werden. Als neue Präsidentin der Rechnungsprüfungskommission der Kirche wurde in der Person von Isabelle Christen eine junge und engagierte Frau gefunden.

Auch der Vorstand musste sich von einem Mitglied verabschieden. Anna Christen, welche 14 Jahre der ruhende Pol im Gremium war, wurde für ihr pflichtbewusstes Schaffen und Wirken gedankt und sie durfte aus den Händen des Präsidenten ein Geschenk mit Hergiswiler Köstlichkeiten in Empfang nehmen. Für sie konnte noch kein Ersatz gefunden werden.

Im Anschluss an die Generalversammlung durfte Markus Kunz zum Gespräch mit Pius Kaufmann, Nationalrat, Escholz-matt, überleiten. Mit einigen Fragen, welche Pius Kaufmann ausführlich und lebendig beantwortete, bekam die Versammlung einen Einblick in das grosse Schaffen unseres Nationalrates. Der Vorstand bedankt sich an dieser Stelle nochmals bei Pius Kaufmann sowie bei allen, die an der GV teilgenommen haben.

VEREINE



Frühling-9i Kafi

Mittwoch, 9. April 2025, 9.00 Uhr, Café Thalmann

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein bei einem feinen Kaffee und Gipfeli.

Die einzigartige Kaltbach Höhle erleben, Rundgang inkl. Apéro

Dienstag, 15. April 2025

Zeit: Abfahrt 13.30 Uhr, Kirchenparkplatz

Ort: Emmi Kaltbach, emmi-kaltbach.com

Kosten: Mitglieder: 35 Franken /
Nicht-Mitglieder: 40 Franken,
inkl. Führung, Apéro und Fahrkosten

Mit Voranmeldung bis spätestens Dienstag, 8. April 2025
bei Yvonne Michel, 079 738 53 57, einem Vorstandsmitglied
oder via Webseite des Frauenvereins.

Gemeinsam fahren wir mit unseren Privatautos nach Kaltbach zu Emmi. Um 14.00 Uhr starten wir zum spannenden Höhlen- und Käseerlebnis mit geführtem Rundgang. Achtung: In der Höhle herrscht eine Temperatur von 12 Grad und eine Luftfeuchtigkeit von 95 %. Wir empfehlen daher eine Jacke. Geschlossenes Schuhwerk ist obligatorisch.

Anschliessend dürfen wir einen reichhaltigen Gourmet-Käseapéro geniessen und die leckeren Käsesorten dann natürlich auch probieren. Inbegriffen im Apéro sind Softgetränke (exkl. alkoholische Getränke).

Zum Schluss besuchen wir den Kaltbach-Shop, wo die feinen Produkte natürlich auch für zum nach Hause nehmen gekauft werden dürfen.

TRIO
Naturprodukte aus dem Napfgebiet
Dorf-Chäsi
Hergiswil AG

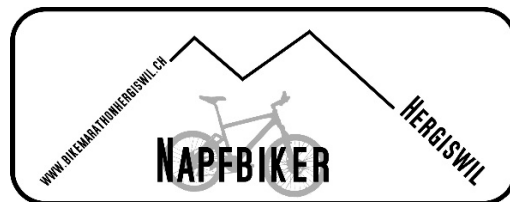
SPAR

BÄCKEREI-KONDITOREI
Hodel
HERGISWIL-HOFSTÄTT-MENZNAU

Wiprächtiger
0133 HERGISWIL AM NAPP

Der Osterhase findet alles für frohe Ostern bei uns im TRIO.

SPORT



Nachwuchstouren der Napfbiker

Den Napfbikern ist es wichtig, sich in der Gemeinde zu engagieren und Kindern und Jugendlichen die Freude am Mountainbiken zu vermitteln. Aus diesem Grund organisieren sie auch dieses Jahr wieder Ausfahrten für den Bikenachwuchs. Die Ausfahrten finden jeweils am frühen Mittwochabend statt. Selbstverständlich sind auch bikeinteressierte Eltern herzlich eingeladen, ihre Kinder zu begleiten und sich den Touren anzuschliessen.

Teilnehmen dürfen Kinder und Jugendliche ab der 4. Klasse und ihre Eltern. Wichtig ist, dass ihr euer eigenes, funktionstüchtiges Mountainbike und eure Ausrüstung (Helm obligatorisch, allenfalls Handschuhe, dem Wetter entsprechende Kleidung) dabei habt.

Wann? Jeden Mittwoch in den Monaten Mai und Juni
Treffpunkt: 18.30 Uhr bei der Steinacherhalle Hergiswil

Damit die Napfbiker entsprechende Guides aufbieten können, sind sie auf eine Anmeldung angewiesen. Wer sich der Tour anschliessen möchte, meldet sich jeweils am Montag vorher per WhatsApp beim Präsidenten Julian Unternährer, 079 933 43 12, und teilt die Anzahl Personen mit.

Hergiswiler gewann Fasnachts-Schiessen 2025 in Luthern

Am 1. März fand das alljährliche Fasnachts-Schiessen der beiden Schützengesellschaften Hergiswil und Luthern statt. Turnusgemäss wurde das dieses Jahr von der Schützengesellschaft Luthern organisiert.

Bei kaltem Biswindwetter namen sich 40 Teilnehmende die Zeit, um an diesem geselligen Anlass teilzunehmen. Nach der langen Winterpause hatte der eine oder andere mit Anfangsschwierigkeiten zu kämpfen. Doch gab es auch recht gute Resultate. In der von Brigit Peter geführten Schützenstube wurde gemütlich Kameradschaft gepflegt.

Die Aktuarin Barbara Roos von der SG Luthern vertrat den Präsidenten Martin Roos. Sie dankte allen Mitmachenden und verteilte die gewonnen Preise. So nahm ein weiteres wunderschönes Fasnachts-Schiessen ein gutes Ende.

Programm: 4 obl. Probe, 6 Schuss auf die 10er-Scheibe.
(Alle Waffen ohne Standard-Gewehr erhielten 2 % Zuschlag.)

Rangliste

1. Elmar Albisser, Hergiswil, 58.14 P.; 2. Toni Zangger, Hergiswil, 57.12; 3. Josef, Hodel, Hofstatt, 56.10; 4. Petra Werme-linger, Hergiswil, 56.10; 5. Barbara Roos Luthern, 56.10; 6. Toni Portmann, Luthern, 56.10; 7. Hans Koller, Grossdietwil, 56.10; 8. Josef Lustenberger, Hofstatt, 56.00; 9. Rainer Kurmann, Hergiswil, 55.08; 10. Hans Krähenbühl, Gondiswil, 55.08; 11. Andreas Jäggi, Gondiswil, 55.08; 12. Simon Röthlis-berger, Luthern, 55.08; 13. Adolf Dubach, Hergiswil, 54.06; 14. Hermann Christen, Gondiswil, 54.06; 15. Peter Rossi, Her- giswil, 53.04; 16. Paul Schär, Gondiswil, 53.04; 17. Josef Löt- scher, Hergiswil, 53.04; 18. Olivia Peter, Luthern, 53.04; 19. Matthias Tanner, Luthern, 53.04; 20. Ernst Flückiger, Hergis- wil, 53.04; 21. Samuel Huber, Luthern, 52.02; 22. Viktor Schär, Gondiswil, 52.02; 23. Josef Achermann, Luthern, 52.02; 24. Luca Birrer, Luthern, 52.02; 25. Silvan Huber, Luthern, 52.02; 26. Vinzenz Lustenberger, Hergiswil, 52.02; 27. David Bucher, Luthern, 51.00; 28. André Arnold, Hergiswil; 51.00

ARBEITSMARKT

Jede Person aus Hergiswil b. W. oder vom Gewerbeverein kann Stellenangebote (Firma/Betrieb sucht) und Stellen- suche (ich suche Arbeit) für den Arbeitsmarkt melden. Eben- falls sind diese auf der Webseite www.hergiswil-lu.ch publi- ziert. Meldungen jeweils bis Redaktionsschluss an: gemeinde- verwaltung@hergiswil-lu.ch, 041 979 80 80.

Stellenangebote

Detailhandelsangestellte 80%

auf 1. Juli 2025

Spar Markt Hergiswil b. W.

Hodel Bäckerei AG, 041 979 02 55

Holzindustriefachmann EFZ

Birrer Holz AG, Hergiswil b. W.

Lukas Birrer, 041 979 11 42

Sägereimitarbeiter / Maschinist

Birrer Holz AG, Hergiswil b. W.

Lukas Birrer, 041 979 11 42

Strassenbauer EFZ mit Weiterbildungsmöglichkeiten

Teilzeit- oder Vollzeitanstellung möglich

Glanzmann Tiefbau GmbH, Hergiswil b. W.

info@glanzmann-tiefbau.ch, 079 255 78 83

Tiefbaumitarbeiter / Leitungsbau Telekommunikation

Teilzeit- oder Vollzeitanstellung möglich

Glanzmann Tiefbau GmbH, Hergiswil b. W.

info@glanzmann-tiefbau.ch, 079 255 78 83

Pflegeassistentzperson 50% (AGS oder Pflegehilfe SRK)

St. Johann Wohnen und Betreuung im Alter, Hergiswil b. W.

Eveline Forgas, 041 979 80 45

Lehrstellen/Studienplatz

– Fachfrau-/mann Gesundheit EFZ

– Assistent-/in Gesundheit und Soziales EBA

– Koch/Köchin EFZ

– Studienplatz für HF Ausbildung (vorgängig 3 Monate Einarbeitung)

St. Johann Wohnen und Betreuung im Alter, Hergiswil b. W.

info@sankt-johann.ch, 041 979 80 40

Lernende/r Kauffrau EFZ oder Kaufmann EFZ

Branche Bauen und Wohnen

auf 1. August 2026

Elektro Gander AG, Hofstatt

Stefanie Bühler, 041 978 09 78

Lernende/r Elektroinstallateur/in EFZ oder Montage- Elektriker/in EFZ

Elektro Gander AG, Hofstatt

Daniel Gander, 041 978 09 78

Elektroprojektleiter/in Installation & Sicherheit (ehemals Sicherheitsberater/in)

Elektro Gander AG, Hofstatt

Martin Birrer, 041 978 09 78

Mitarbeiter/in Elektro-Service

Elektro Gander AG, Hofstatt

Daniel Gander, 041 978 09 78

Servicemonteur Haushaltsgeräte

Elektro Gander AG, Hofstatt

Daniel Gander, 041 978 09 78

Lernender Dachdecker EFZ

Kurmann Bedachungen / Spenglerei AG, Hergiswil b. W.

Rainer Kurmann, 079 582 50 77

kurmannbedachungen@bluewin.ch

GRATULATIONEN

03.04.	Hedwig Aregger-Koch Ferch 1	75 Jahre
04.04.	Bruno Ineichen-Kammermann Wiggerweg 11	70 Jahre
05.04.	Katharina Rölly-Kunz Steinacher 15	88 Jahre
08.04.	Gottfried Fankhauser-Aregger Gmeinalp	80 Jahre
10.04.	Richard Stadelmann Chrüzmatte 2	75 Jahre
11.04.	Elsbeth Schwegler-Aschwanden Dorfstrasse 38	84 Jahre
13.04.	Martha Marti-Neuenschwander Steinacher 13	83 Jahre
28.04.	Josef Wermelinger Steinacher 13	88 Jahre

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren herzlich zum Geburtstag.

NOTFALLDIENST

Tierärzte

VetTeam 041 979 14 44

Ärzte

Kantonale Notfallnummer Fr. 3.23/Min. 0900 11 14 14

Zahnärzte

Notfalldienst 0848 582 489

Wichtige Telefonnummern

Rettungsdienst/Sanitätsnotruf	144
Polizei	117
Feuer	118
REGA	1414

WOHNUNGSMARKT

Zu vermieten

- Parkplatz Tiefgarage Unter-Schniderbure 2
- 4½-Zimmer-Wohnung, Bachhalde 12, auf 01.07.2025
Auskunft: Soziale Wohnbaugenossenschaft, Annamarie Künzli, 041 979 00 05, vermietung@woba-hergiswil.ch, woba-hergiswil.ch
- 5 ½-Zimmer-Wohnung (Haus) mit Garage, Bruch 2, nach Vereinbarung
Auskunft: Philipp Reber, 079 505 00 81



Erstvermietung
Birkenweg 1, 6133 Hergiswil
helle und zentral gelegene
3 ½-Zimmer-Wohnungen
Bezug ab September 2025
info@schoeneck-ag.ch

DAS ZITAT DES MONATS

«Essen soll zuerst das Auge erfreuen und dann den Magen.»

Johann Wolfgang von Goethe, * 28. August 1749 in Frankfurt am Main; † 22. März 1832 in Weimar, war ein deutscher Dichter, Politiker und Naturforscher. Er gilt als einer der bedeutendsten Schöpfer deutschsprachiger Dichtung.

PRAXIS GRUPPE HERGISWIL

Dipl. Ärztin Barbara Martini
041 780 03 03

Sprechstundenzeiten

Montag und Donnerstag
08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
12.30 Uhr bis 16.30 Uhr

VERANSTALTUNGEN

April

Napfbiker: jeden Dienstag geführte Abendtouren, 18.30, Treffpunkt Kreuzplatz

Di 1. *Chenderhüeti Bärehöhli:* Gemeindehaus

Do 3. *Chenderhüeti Bärehöhli:* Gemeindehaus

Do 3. *Mittagstisch:* Gasthaus Kreuz, 11.30

Do 3. *Frauenverein:* Loop and more: Frühlingsshoppping in der Modebar, Kirchenparkplatz, 08.30/18.30

Fr 4. *Feuerwehr:* Gesamtübung, 19.30

Sa 5. *Ringerriege:* Jugendturnier, Steinacherhalle

Sa 5. *Schützengesellschaft:* Amtsverbandschiessen, Schützenhaus, 08.00-11.30/13.00-17.00

Sa 5. *Hornusser:* Dorfplauschhornussen, Hergiswil, 12.30

So 6. *Pfarrei:* Gottesdienst, Pfarrkirche, 09.30

So 6. *Sonntigsfiir:* Palmenbinden mit Erstkommunikanten, St. Johann, 09.30

So 6. *Hornusser:* Meisterschaft Messen – Hergiswil, Messen, 12.00

Di 8. *Chenderhüeti Bärehöhli:* Gemeindehaus

Di 8. *Samariter am Napf:* Monatsübung, Gemeindehaus, 20.00

Mi 9. *Frauenverein:* Frühling-9i Kafi, Café Thalmann, 09.00

Mi 9. *Schützengesellschaft:* Training, Schützenhaus, 18.30-20.00

Do 10. *Chenderhüeti Bärehöhli:* Gemeindehaus

Fr 11. *Samariter Jugend:* Übung, Gemeindehaus, 18.00-20.00

Fr 11. *Feuerwehr:* TLF Maschinisten, 19.30

Fr/Sa 11./12. *Schützengesellschaft:* Einzelwettschiessen, Fischbach

Sa 12. *Schützengesellschaft:* Obligatorisch / Training, Schützenhaus, 13.00-15.30

Sa 12. *Trychlerclub:* Entlebucher Trychlertreffen, Escholzmatt

Sa 12. *Ringerriege:* SM Freistil Junioren/Jugend, Domdidier

So 13. *Pfarrei:* Familiengottesdienst Palmsonntag, Pfarrkirche, 09.30

So 13. *Hornusser:* Meisterschaft Hergiswil – Häusernmoos, Hergiswil, 12.00

Di 15. *Frauenverein:* Die einzigartige Kaltbach Höhle erleben: Rundgang inkl. Apéro, Kirchenparkplatz, 13.30

Di 15. *Chenderhüeti Bärehöhli:* Gemeindehaus

Di 15. *Aktiv 60+:* Nachmittagswanderung, Kirchenparkplatz, 13.30

Di 15. *Feuerwehr:* MS-Maschinistenübung, 19.30

Mi 16. *Feuerwehr:* Elektro / Verkehr / Sanität, 19.30

Do 17. *Chenderhüeti Bärehöhli:* Gemeindehaus

Do 17. *Pfarrei:* Abendmals-Gottesdienst Hoher Donnerstag, Pfarrkirche, 19.30

Do 17. *Ringerriege:* Generalversammlung

Fr 18. *Pfarrei:* Kinder-Liturgie mit Bildern, Pfarrkirche, 09.30

Fr 18. *Pfarrei:* Karfreitagsliturgie, Pfarrkirche, 14.30

Fr-Mi 18.-23. *Ringerriege:* Osterlager Jungringer, Tenero

Sa 19. *Pfarrei:* Ostergottesdienst, St. Johann, 16.00

Sa 19. *Pfarrei:* Feier der Osternacht, Pfarrkirche, 20.30

So 20. *Pfarrei:* Festgottesdienst Ostersonntag, Pfarrkirche, 09.30

Mo 21. *Pfarrei:* Ostergottesdienst, Kapelle Hübeli, 09.30

Mi 23. *Schützengesellschaft:* Training, Schützenhaus, 18.30-20.00

Sa 26. *Gemeinde:* Sprechstunde mit Gemeinderat, Gemeindehaus, 09.30-11.30

Sa 26. *Chlausgesellschaft:* Generalversammlung, Holzschür

Sa 26. *Hornusser:* NW Meisterschaft

Sa 26. *Ringerriege:* SM Greco Aktive/Kadetten, Weinfeld

So 27. *Pfarrei:* Gottesdienst, Pfarrkirche, 09.30

So 27. *Hornusser:* Meisterschaft Hergiswil – Richigen B, Hergiswil, 12.00

Di 29. *Aktiv 60+:* Nachmittagswanderung, Kirchenparkplatz, 13.30

Di 29. *Gasthaus Kreuz:* Jassen mit Annamarie, Gasthaus Kreuz, 18.30

Mi 30. *Schützengesellschaft:* Training, Schützenhaus, 18.30-20.00

Mai

1.-31. *Coop Gemeinde-Duell:* schweiz.bewegt

Fr/Sa 2./3. *Schützengesellschaft:* GM Kantonale Zwischenrunde, Fischbach

Sa 3. *Pfarrei:* Festgottesdienst Erstkommunion, Pfarrkirche, 09.30

So 4. *Pfarrei:* Gottesdienst, Kapelle Hübeli, 09.30

So 4. *Trychlerclub:* Familienpicknick, 11.00

So 4. *Hornusser:* Meisterschaft Oberwil b. Büren – Hergiswil, Oberwil b. Büren, 11.00

So 4. *Napfbiker:* Bike-Tagestour

Bestehendes verstehen, Neues erschaffen

Als Planungspartner begleiten wir Sie bei Umbauten, Sanierungen, Anbauten und Aufstockungen mit Holz.

dubachplant.ch

DUBACH
PLANT AG



Ehrungsanlass am Freitag, 14. Februar 2025



Von links: Luca Benz, Lena Sidler, Jana Lustenberger, Leonie Bucher, Juliana Mehr, Nicola Lustenberger und Janik Glanzmann haben den Luzerner Stadtlauf 2024 in der Kategorie 4. Klasse auf dem hervorragenden dritten Rang beendet. Bild: Peter Helfenstein

Wir zwitschern gerne in Farbe



Maler Burri AG Willisau/Hergiswil maler-burri.ch

Maler  **Burri**  